

MARKTGEMEINDE  
ALBRECHTSBERG  
AN DER  
GROSSEN KREMS



IN DIESER  
AUSGABE

Vorwort des Bürgermeisters	2
Bautätigkeiten	4
Kindergarten	5
Volksschule	6
Neue Mittelschule	8
Kulturwerkstatt	10
Aus den Pfarren	11
Feuerwehren	12
Ehrungen	15
Glückwünsche	16
Veranstaltungen	17
Waldv. Kernland	18
Umwelt	21
Gesunde Gemein- de	24
Seniorenbund	25
Polizei	27
Sportverein	28

# Gemeinde Aktuell

26. JAHRGANG, HEFT 2

29. JUNI 2018



## Film-Dreh für den Wohnstandort Albrechtsberg

Unter dem Motto „Es geht bergauf - Wach-au(f), fahr hinauf“ besuchte Videoproduzent Mag. Christian Pfabigan die Gemeinde. Die kleine Hexe Milla zeigte ihm die Besonderheiten der Marktgemeinde Albrechtsberg, damit er diese filmisch festhalten konnte.

Das Ergebnis wird ein 90 Sekunden Kurzfilm sein, der ab September 2018 auf der Homepage der Gemeinde beworben wird und angesehen werden kann.

Auf dem Foto v.l.n.r.: Hermine Unger, Martin Bernleitner, Martina Martin, Magdalena Martin, Bgm. Franz Rosenkranz und Mag. Christian Pfabigan

**Werte Gemeindebürgerinnen!**  
**Werte Gemeindebürger!**  
**Liebe Jugend!**



Wir alle freuen uns auf einen schönen und warmen Sommer. Beim Badeteich müssen wir noch Sanierungsarbeiten beim Steg durchführen, ansonsten sind unsere Sommerfreizeiteinrichtungen, der Badeteich in

Albrechtsberg und das Schwimmbad in Els, in bestem Zustand und werden schon von zahlreichen Badegästen genutzt.

Eines unserer wichtigsten Bauvorhaben in diesem Jahr ist das bestehende Amtshaus zu revitalisieren und teilweise durch einen Neubau zu ersetzen. Das Hauptaugenmerk richtet sich dabei auf die Errichtung von barrierefreien Ordinationsräumlichkeiten im Erdgeschoss für den dringenden benötigten praktischen Arzt. Nähere Informationen zu diesem Vorhaben finden Sie nachfolgend auf Seite drei.

Auch heuer gibt es im Gemeindegebiet eine rege Bautätigkeit. Die Asphaltierungsarbeiten beim Teichweg in Albrechtsberg konnten wir bereits abschließen. Die Brückenmeisterei führt gerade umfangreiche Sanierungsarbeiten bei der Kremsbrücke in Klein Heinrichschlag durch und in Purkersdorf wurde die Gestaltung der Nebenflächen und die Asphaltierung der Ortsdurchfahrt durch die Straßenmeisterei Spitz erfolgreich abgeschlossen. Weiters wurden in Els und in Kl. Heinrichschlag je eine Siedlungsstraße neu gestaltet und mit einer Asphaltdecke überzogen.

Die Bauvorhaben „Ortsdurchfahrt Klein Heinrichschlag“, „Strauchschnittplatz in Albrechtsberg“, „Straßenbauarbeiten am Friedhofsweg in Albrechtsberg“ sowie „Ortsbeleuchtung Purkersdorf „ werden im Laufe des Sommers umgesetzt.

Im Juni wurden in unseren Ortschaften die Sonnenwendfeuer abgehalten. Die Termine zur Durchführung wurden von der Bezirkshauptmannschaft vorgegeben. Viele Gemeindebürger nahmen an diesem traditionellen Brauchtum teil. Für das Engagement der Vereine und Dorfgemeinschaften, die diese Sonnenwendfeuer organisieren, möchte ich mich herzlich bedanken.

Vor kurzem besuchten mich die Vorschulkinder am Gemeindeamt. Ich erklärte ihnen die Bedeutung unseres Gemeindewappens und im Anschluss daran habe ich ihnen noch eine Geschichte vorgelesen.

Unter dem Motto „Garteln tut gut“ öffneten sechs stolze GartenbesitzerInnen aus unserer Gemeinde am Sonntag, dem 17. Juni 2018 für einen Nachmittag ihre Blumen- Gemüse- und Obstgärten. Bei herrlichem Sommerwetter konnten sich viele Besucher aus nah und fern an den Prachtgärten erfreuen. Bei den sechs HobbygärtnerInnen möchte ich mich herzlich dafür bedanken, dass sie ihre privaten Freiräume der Öffentlichkeit zugänglich gemacht haben.



Im Rahmen der Bio-Energiesparmesse in Großschönau wurde von unserer Gemeinde das Ehepaar Adele und Franz Wansch, die sich seit vielen Jahren um die Organisation und Abwicklung des Jugendgästehauses in Els kümmern, als „Beste Freiwillige 2018“ geehrt. Zu dieser Auszeichnung möchte ich beiden herzlich gratulieren.

Auch diesen Sommer gibt es im Rahmen der Ferienspiele ein breites Angebot für unsere Kinder. Das Programm wurde bereits im Kindergarten und in den Schulen an die Kinder verteilt. Für die Organisation bedanke ich mich bei den Gemeinderätinnen Romana Klemmer-Wurzer, Isabella Penner und Bianca Fuchs.

Abschließend möchte ich mich bei allen Feuerwehren und Vereinen bedanken, die durch das Organisieren und Abhalten von Festen den Zusammenhalt der Ortsgemeinschaften fördern. Durch ihr Engagement tragen sie wesentlich dazu bei, dass sich die Menschen in ihrer Heimat wohlfühlen.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Sommer und den Kindern erholsame Ferien.

Ihr Bürgermeister

## Sanierung des Amtshauses in Albrechtsberg

Mit 31. März 2019 wird unser langjähriger Gemeindefacharzt Dr. Edmund Piskernik seine Ordination in Folge Erreichens des Pensionsalters schließen.

Der Gemeinde ist die ärztliche Versorgung der Gemeindebevölkerung ein vordringliches Anliegen, weshalb bereits seit langem Gespräche geführt werden, um eine rasche Nachfolge sicher zu stellen. Es gelang auch einen interessierten Arzt zu gewinnen.

Voraussetzung für eine Nachfolge ist aber eine zeitgemäße, insbesondere barrierefreie Gestaltung der Ordinationsräumlichkeiten. Dafür bieten sich die Räumlichkeiten der Bücherei an.

Um eine barrierefreie Erreichbarkeit und die erforderliche Größe der Arztpraxis zu gewährleisten, ist es notwendig durch einen Neubau im Erdgeschoß eine niveaugleiche Verbindung zum bestehenden Musikheim und zum Amtshaus herzustellen. Dies wäre durch eine Sanierung des Baubestandes nicht möglich.

Eine barrierefreie Gestaltung der momentan im Obergeschoß des Amtshauses bestehenden Ordinationsräumlichkeiten ist auf technisch und wirtschaftlich vernünftige Weise nicht zu verwirklichen.

Dazu kommt noch, dass bereits vor rund 20 Jahren eine Sanierung des sehr feuchten Mauerwerkes der Bücherei (ehemals RAIKA) erfolgt ist, die aber nicht den gewünschten Erfolg brachte. Schließlich befindet sich auch noch das Dach des Gebäudes in einem sehr schlechten baulichen Zustand.

Diese Umstände führten zum Entschluss, diesen Gebäudeteil abzutragen und durch einen Neubau zu ersetzen.



Dadurch gelingt es zeitgemäße Ordinationsräumlichkeiten zu schaffen. Das neue Gebäude wird die äußere Form des Altbestandes aufnehmen, wodurch das gewohnte Erscheinungsbild erhalten bleibt. Dabei wird die Gemeinde vom renommierten Kremser Architekten Mag. Thomas Tauber begleitet.

Vor Planung und Ausführung des Bauvorhabens ist noch die verbindliche Festlegung der Grenze zu Nachbargrundstücken erforderlich, womit die Vermessung Schubert ZT GmbH betraut wurde. Die Gemeinde ist vordringlich bestrebt, von einem Grundnachbarn geäußerte Bedenken gegen den Vorschlag einer Grenzziehung durch die Vermessung Schubert ZT GmbH, mit aufklärenden Gesprächen zu begegnen, um auf diesem Wege Zweifel auszuräumen.

Bei Durchführung des Bauvorhabens wird die Gemeinde besonders auf die Wahrung der Rechte der Grundnachbarn achten und bei den ausführenden Baufirmen eine besondere Vorsicht einfordern. Vor Beginn des Bauvorhabens, also vor Abtragung des Gebäudes, werden von Sachverständigen Bestandsaufnahmen von Nachbargebäuden vorgenommen.

Tatsache ist, dass keine unterirdischen Gewölbe vorhanden sind. Das Gebäude steht auch nicht unter Denkmalschutz.

Um das angebaute Nachbargebäude größtmöglich vor Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten zu schützen ist vorgesehen, die eigene Mauer zum Nachbargebäude stehen zu lassen und nicht abzureißen. Um eventuelle Erschütterungen so gering wie möglich zu halten, werden die Abbrucharbeiten teilweise auch händisch durchgeführt.

Aus heutiger Sicht kann festgestellt werden, dass die Gemeinde Albrechtsberg ohne Umsetzung des Bauvorhabens im genannten Umfang zukünftig keinen praktischen Arzt mehr haben wird!

Die Gemeindebevölkerung wird jedenfalls über den weiteren Ablauf informiert werden.

Ihr Bürgermeister

# Rege Bautätigkeiten in der Gemeinde



Asphaltierung des Teichweges in Albrechtsberg



Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Purkersdorf



Sanierung der Brücke in Kl. Heinrichschlag



Erneuerung der Gemeindestraße „Frühwirth“ in Kl. Heinrichschlag



Asphaltierungsarbeiten beim Freibad in Els



Sanierung der Ortsdurchfahrt in Purkersdorf

## Neues aus dem Kindergarten



Unsere **Lesereise** führte die Vorschulkinder auch heuer wieder in die Schule, in die Bibliothek und auf das Gemeindeamt. Herr Bürgermeister Franz Rosenkranz las den Kindern das beliebte russische Volksmärchen „Peter und der Wolf“ vor. Anschließend gab es etwas zu trinken und einen Gemeindetaler zum Vernaschen. Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich.

Leider müssen wir uns nun von Felix, Lukas, Carolina, Klara, Marcel, Anika, Pia, Josefine und Fabian verabschieden. Wir freuen uns mit ihnen auf einen aufregenden Schulstart im Herbst.

**Einen schönen Sommer und erholsame Ferien wünscht das Kindergarten team!**

### Hurra, der neue Zaun vom Kinderpark ist fertig!

Da der alte Zaun nicht mehr den behördlichen Vorgaben entsprach, beauftragte der Gemeinderat die Fa. Groyß aus Brauhaus mit der Lieferung und Montage eines neuen Zaunes aus Lärchenholz. Die Kindergartenkinder, Bgm. Rosenkranz und das Team vom Kindergarten zeigten sich mit der Qualität der neuen Einfriedung sichtlich sehr zufrieden.



v.l.n.r.: Martina Gromann, Michelle Ottendorfer, Sonja Groyß, Bgm. Franz Rosenkranz, Veronika Lamberg, Lucia Mayrhofer, Josefa Zauner und Brigitte Hellerschmid

## Einladung zur 30Jahr-feier im Rahmen unseres Tennifestes

**Samstag, 25.8.2018** ab 21.00 Uhr:

Unterhaltung mit den Donauprinzen im Festzelt, Discozelt, Waldbar,...

**Sonntag, 26.8.2018** ab 10.00 Uhr:

10:00 Uhr Feldmesse anschließend Frührschoppen mit den Sonnbergbuam und Darbietungen der Kindervolkstanzgruppe, Nachmittag Jugendturnier, ganztägig Festbetrieb.



**Wir freuen uns auf ihren Besuch!**

## Neues aus der Volksschule

Am 29. Juni endet das Schuljahr 2017/18 und die wohlverdienten Ferien können beginnen. In diesem Semester verbrachten die **Vorschulkinder** des Kindergartens gemeinsam mit den Volksschulkindern einige Zeit miteinander. Sie lasen, spielten und lernten eifrig. Auch ein **Zauberer** begeisterte unsere 1. Schulstufe.

Am 5. April übernachtigten die Kinder der 2. Schulstufe in der Schule. Bei der **Lesenacht** wurde fleißig gelesen und es spukte ein Geist durchs Haus. Auch die Großen durften am 6. April am **Leseprojekt der NMS** mitmachen.



Die 3. und 4. Schulstufe nahm bei einem **Projekt der FF-Albrechtsberg** teil. Im Vorfeld wurde das Thema Feuer und Feuerwehr im Unterricht mit Hilfe der eigens gespendeten Feuerwehrhefte erarbeitet. Zum Abschluss besuchten uns 3 Feuerwehrmänner und gaben uns Einblick in ihre Arbeit.



Die zweite Schulstufe feierte am 13. Mai ihre **Erstkommunion**. Es war ein wirklich gelungenes Fest. Wir bedanken uns bei allen Schulkindern und Eltern für das gute Gelingen.

Bei der **Bildungsstandards-Überprüfung** am 15. Mai zeigten die Kinder der 4. Schulstufe ihr Können in Mathematik.

Am 25. Mai wurden die Kinder bei einem **Selbstverteidigungskurs** fit gemacht, um in Gefahrensituationen angemessen reagieren zu können. Dieser Kurs wurde von der Gesunden Gemeinde unter der Leitung von **Rene Zabransky** finanziell kräftig unterstützt. Danke für dieses tolle Angebot.

Eine Dame vom ÖAMTC (**Hallo Auto**) zeigte den Großen das richtige Verhalten im Straßenverkehr und veranschaulichte den Bremsweg eines Autos.

Am 4. Juni fuhren die Kinder der 1. und 4. Schulstufe nach Lichtenau zum **Zahnarzt**.

Die **Musikschule** besuchte uns am 6. Juni und informierte uns über die einzelnen Instrumente. Die Kinder durften sogar selbst ausprobieren.



Am 12. Juni war unser Abschlussausflug nach **Carnuntum**.

Die Kinder erfuhren viel über das Leben in der Römerzeit und waren erstaunt darüber, was es vor 2000 Jahren schon alles gab.



Am 20. Juni fand die **Radfahrprüfung** der 4. Schulstufe statt, die alle teilnehmenden Kinder mit Bravour bestanden. Auch dieses Jahr ließen sich die Kinder das gespendete Eis der RAIKA Albrechtsberg schmecken – danke dafür!

Die **Schulschlussmesse mit Pater Timotheus** findet am 29.6. um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend fährt der Bus.

### Heuer verlassen uns:

Fasching Olivia, Frühwirth Lisa, Kronister Tobias, Lang Simone, Strohmayer Nicole, Unerfußer Michael, Unger Jakob, Wachtberger Julia; **Wir wünschen Euch alles Gute für Eure weitere Zukunft!**

**Schulbeginn:** 3. September 2018  
**Schülerzahl:** 42 Kinder (2 Klassen)

## Sumsi-Cup

### Beginnzeit 9:00 Uhr: Eindeutig zu früh für unsere Mannschaft.....

Sehr verhalten starteten die 12 Mädchen und Burschen der Volksschulen Albrechtsberg und St. Johann in den diesjährigen Sumsi Erima Cup am 24. April in Gföhl.



In den ersten 3 Vorrundenspielen gegen Lengenfeld, Mautern und Senftenberg war zwar im Feldspiel kein allzu großer Unterschied zu erkennen, aber in den entscheidenden Phasen waren aber unsere Gegner vor dem Tor effizienter und so reichte es leider in diesen Spielen zu keinem Punktegewinn. Im letzten Gruppenspiel zeigte dann unsere Mannschaft so richtig, welches Potential in ihr steckt. Langenlois, das sich mit einem Sieg den Platz im Final Four gesichert hätte, wurde über die gesamte Spielzeit dominiert und mehr als verdient 2:0 geschlagen. Eine tolle Leistung des gesamten Teams.

Diesen Schwung konnten wir dann auch noch ins Platzierungsspiel mitnehmen und mit dem 1:0 Sieg gegen Gersdorf und dem 9. Platz auch noch einen versöhnlichen Abschluss schaffen. Der Turniersieg ging etwas überraschend an die VS Weißenkirchen vor der VS Gföhl.

vorne liegend: Tormann Emberger Simon

hockend v.l.: Klammer Julian, Kronister Tobias, Renz Jakob, Weillechner Simon, Öttl David, Prenner Rafael

stehend v.l.: Huber Ferdinand, Fasching Olivia, Frühwirth Lisa, Renz Stefan, Unerfußer Simon, Betreuer Strasser Christian

**Schöne Ferien! Auf ein Wiedersehen im Herbst freut sich das Team der Volksschule!**

## Albrechtsberger Ferienspiele



### Liebe Kinder!

Wie in den vergangenen Jahren haben wir uns auch heuer bemüht, ein buntes, fröhliches und interessantes Ferienspieleprogramm für euch zusammenzustellen.

### Hier nochmals alle Programmpunkte im Überblick:

Nr.	Aktivität	Datum	Kostenbeitrag
Nr.1	Waldabenteuer für Kindergartenkinder	11.07.2018	gratis
Nr. 2	Erste Hilfe entdecken	07.08.2018 (ab 6 Jahre)	5 €
Nr. 3	Kinderdisco + Spielenachmittag	20.07.2018 (ab 5 Jahre)	4 €
Nr. 4	Kinderstation + Christophorus	25.07.2018	20 €
Nr. 5	Bogenschießen	29.08.2018 (ab Jahre)	28€
Nr. 6	Baggerfahren	25.08.2018 (5-10 Jahre)	gratis
Nr. 7	Nachtwanderung am Zauberberg	18.08.2018 (6-12 Jahre)	7 €
Nr. 8	5-Tage- Tennis- Camp am Tennisplatz	30.07.-03.08.2018 (6-14 Jahre)	50 €
Nr. 9	Ausflug in den Kletterpark Rosenburg	06.07.2018 (6 -16 Jahre)	26 €
Nr. 10	Rhythmik Woche	20.08.-24.08.2018	35 €
Nr. 11	Fußballnachmittag	10.08.2018 (4-14 Jahre)	gratis
Nr. 12	Voltigieren	17. und 18.08.2018	4€

Auf lustige Ferienspiele mit euch freuen sich die Gemeinderätinnen

**Romana Klemmer-Wurzer, Isabella Penner und Bianca Fuchs!**



Aktuelle Infos und Fotos gibt es auf unserer Homepage:  
[www.nmsalbrechtsberg.ac.at](http://www.nmsalbrechtsberg.ac.at)



**Mit allen Wassern gewaschen – Bezirkssieger 2018!**

Im heurigen Schuljahr sind unsere SchülerInnen im Überholtempo auf der Siegerstraße unterwegs: Nach einem Bezirkssieg bei den English Olympics und der Qualifikation unseres Mädchenteams der Schülerliga Fußball zum Regionalsentscheid in St. Pölten, konnte sich jetzt die 3a erfolgreich bei den Wasserjugendspielen im Bezirk Kremsl



Land durchsetzen.

Bei den verschiedenen Wissensstationen rund um das Thema Wasser zeigten unsere SchülerInnen, dass sie bestens vorbereitet waren. Unsere Wasserprofis errangen ex aequo mit der NMS Grafenegg den ersten Platz.

⇐ Die erfolgreiche 3A mit ihren Lehrerinnen im Kremser Hafen

**Und noch einmal Bezirkssieger!**

So sehen Sieger aus: Unsere Burschenmannschaft holte den Bezirkssieg in der Teamwertung des Jahrgangs 2006/07 im Leichtathletikbewerb Mitte Mai in Krems. Als erfreuliche „Draufgabe“ gab es dann noch zwei Stockerlplätze: Moritz Martin (1A) holte Gold und Sebastian Haidl (2A) Bronze.



Felix Gassner, Pascal Haidl, Alexander Schnait, Johannes Renz, Moritz Martin, Sebastian Haidl ⇐

**... weil's gar so schön ist: Bezirkssieger #3**

Aller guten Dinge sind bekannterweise drei: Auch der Bezirkssieg der Waldjugendspiele ging an unsere Schule. Die 2A Klasse konnte bei sechs fordernden und interessanten Stationen ihr Wissen rund um den Wald unter Beweis stellen und entschied die Bezirkswertung für sich. Am 21. Juni geht es nun zum Landesbewerb.

⇐ Bezirksförster Richard Zeinzinger übertrachte der 2A Klasse ihren Pokal



**Jack, die Bohnenranke und unsere Bücher**

Lesend schlug sich die 2A Klasse vor Pfingsten eine Nacht um die Ohren. Nach einer fordernden Rätsel-Rallye durchs Schulhaus, in der Zauberbohnen gesucht werden mussten, damit der versteckte Schatz gehoben werden konnte, wurde fleißig gelesen. Geschlafen wurde wenig und so war das Frühstück am nächsten Morgen überlebenswichtig, damit sechs Stunden Unterricht geschafft wurden!

⇐ Maximilian Zeilinger, Maurice Fritz, Robin Schnait und Patrick Hofstätter in bester Leselaune



## We were very amused

Eine Woche stand 6 Stunden lang am Tag Englisch am Stundenplan. Unsere beiden Richards, die Native Speaker von „Kreativ English“, sorgten in der 7. Schulstufe für ein abwechslungsreiches und interessantes Programm, das den Kids Land und Leute der Britischen Insel ebenso näherbrachte, wie den kompetenten Umgang mit der englischen Sprache. Die Abschlusspräsentation am Donnerstagabend zeigte, wie intensiv die Mädchen und Burschen gearbeitet hatten, wobei natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kam. Die Abschlusspräsentation bewies es: Sprach- und Schauspieltalente im Überfluss! ⇒



## Grünes Klassenzimmer und „gemütliche Platzler“

Nachdem Bürgermeister Rosenkranz den offiziellen Auftrag zur Planung gegeben hatte, waren die mehr als dreißig Schülerinnen nicht mehr zu halten. Gemeinsam mit den Planungsexperten vom Spielplatzbüro NÖ loteten sie gewissenhaft aus, welche Möglichkeiten in Zukunft der Schulhof bieten soll. Die Favoriten der Planungswerkstatt für unseren neuen Schulhof sind eindeutig die gemütlichen Plätze und die Outdoorklasse, die das Lernen in Zukunft zum Vergnügen machen soll. Die Anregungen und Ergebnisse der Planungswerkstatt wurden mittlerweile von unserer Architektin DI Christine Haas perfekt umgesetzt und der Plan den Vertretern von Gemeinde, Elternverein und Schule präsentiert.



Nun geht es in die nächste Phase der Realisierung. Vorbereitungen für den Spiel- und Bautag im Juni müssen getroffen werden und natürlich die Angebote eingeholt werden, damit das Projekt zeitgerecht umgesetzt werden kann.

⇐ Unsere Profis fürs Planen haben hervorragend gearbeitet!

## Weißer Fahne für KET & Big Challenge Erfolge



17 SchülerInnen der 8. Schulstufe besuchten heuer den Vorbereitungskurs für die KET Exams. 16 von ihnen haben - wie erwartet - erfolgreich die mündlichen und schriftlichen Prüfungen absolviert. Und das mit hervorragenden Ergebnissen. 80% unserer SchülerInnen können auf eine Auszeichnung in ihrem Exams verweisen: Sieben SchülerInnen schlossen mit Auszeichnung ab (Pass with Distinction) und sechs mit sehr gutem Erfolg (Pass with Merit). Katharina Steinhart kann sogar das sensationelle Ergebnis der Höchstbewertung mit 150 Punkten in allen drei Kompetenzbereichen (Speaking, Listening und Reading & Writing) auf dem Level B2 vorweisen.

60 SchülerInnen unserer Schule nahmen im April an der „Big Challenge“, einem europaweiten Wettbewerb in Englisch, teil. Die Erstplatzierten in den einzelnen Schulstufen waren Lorenz Groyß (5.), Sabrina Strohmayer (6.), Lena Katterbauer (7.) und Nicole Resch (8.).

[Cornelia Bernleitner]





## Einfach märchenhaft

Unsere kleine Hexe Milla feiert ihren 10. Geburtstag und alle Freunde und Liebhaber des Märchen- und Sagenhaften sind eingeladen, mitzufeiern. Alle Besucher, die auf Milas Zauberweg ein „Zauberblatt“ richtig ausfüllen, nehmen an einem Gewinnspiel teil. Der obligatorische Zauberstein ist natürlich allen kleinen Wanderern sicher! Außerdem gibt es wieder einen märchenhaften Nachmittag mit Marionettentheater und Märchenwanderung gemeinsam mit Milla und ihren Freunden!

**Sonntag, 1. Juli 2018 – 14:30 Uhr | Milla märchenhaft**

Marionettentheater "Märchen an Fäden" anschließend Märchenwanderung "Milla und der verschwundene Schlüssel"

Wegezoll für die gesamte Veranstaltung: € 7,-, Kinder bis 3 Jahren frei, (Groß)Eltern in Begleitung ihrer (Enkel)Kinder zahlen nur die Hälfte



Im Rahmen des **Waldviertelfestivals** hatten wir auf Einladung des Waldviertler Kernlands unter der Federführung von

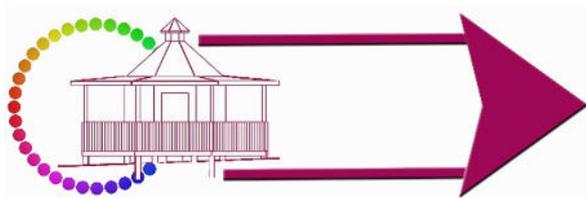


**Doris Maurer** die Ehre, einen Filmbeitrag für das Projekt „Narrenkastl schauen“ mitzugestalten. Unsere kleine, aber feine Milla-Theatertruppe zeigt in diesem Beitrag, dass Kultur und kulturelles Engagement schon von klein auf möglich sind.

Bis September können die „Narrenkastl“ (ausgerüstete TV-Geräte mit besonderem Innenleben) besucht werden und bei jeder Station kann per Handy und QR-Code ein Filmbeitrag angeschaut werden. (Hauptplatz, unterer Teich, Erholungsteich, Pavillon)



<https://goo.gl/u5MytP>



**Apropos Wandern:** Nicht nur die Narrenkastl können „erwandert“ werden, auch unsere „**Krafttrunde**“ rund um den Aussichtspavillon ist mittlerweile markiert und lädt ein, Kraft und Energie zu tanken!



## Musikalischer Nachwuchs

Um den musikalischen Nachwuchs müssen wir uns in Albrechtsberg keine Sorgen machen:

Das Jungmusikerabzeichen in Bronze haben **Magdalena Martin** (Saxophon), **Marlies Bernleitner** und **Lorenz Groyß** (beide Geige) mit Auszeichnung absolviert!

Marlies und Lorenz haben auch die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ bestanden.

## Neues aus unseren Pfarren

### Pfarre Albrechtsberg

#### Neugestaltung Pfarrgarten Albrechtsberg

Das Bild des Pfarrgartens, wie er sich in den letzten Jahrzehnten entwickelt hat, wurde durch den Wuchs vieler Obstbäume, die Überreste der alten Steinmauern mit Säulen und die schon sehr desolaten Komposthaufen geprägt. Die Pflege, sprich der Grasschnitt, war sehr aufwändig und beschwerlich. Somit natürlich arbeits-, kosten- und zeitintensiv. Die Mehrzahl des Baumbestandes war bereits morsch bzw. dürr.

Aus diesem Grund hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, den Pfarrgarten in der Weise zu sanieren, dass die Pflege erleichtert wird, die morschen Bäume kein Risiko mehr darstellen und das Aussehen durch Entfernen der Mauerreste und der Komposthaufen verschönert wird.

Im Zuge der Arbeiten hat sich herausgestellt, dass es sich bei den Komposthaufen eigentlich um eine Mülldeponie gehandelt hat. Es wurden, angefangen von Plastikflaschen, altem Osterschmuck, über jede Menge Eisen, zerbrochene Blumentöpfe, Hundefutterdosen, Ziegel, zerbrochene Eternittafeln und noch einiges mehr vorgefunden, was von den freiwilligen Helfern sachgerecht entsorgt wurde.



Beim Roden der Bäume stellte sich das Ausmaß der bereits vorhandenen Schäden heraus (siehe Foto). Die gerodeten Bäume wurden als Hackgut verkauft. In weiterer Folge wurde ein Bagger engagiert, der die Bodenunebenheiten so verlaufend ausgeglichen hat, dass ein Mähen mit dem Traktor bzw. mit dem Motormäher ermöglicht wird.

Im diesem Zusammenhang wurde auch der vorhandene Brunnen, der lediglich mit zwei Steinplatten abgedeckt war, mit einem Brunnenring und dazu passendem Deckel ordnungsgemäß abgesichert.

Zum Schluss wurde noch, unter der tatkräftigen Mitarbeit von Pater Timo, die Erde mit Rechen angeglichen und Grassamen gesät.

Am **28. Juli 2018** möchten wir mit einem **Dämmerstücken**, den die **Blasmusik Albrechtsberg** und der **Pfarrgemeinderat** gemeinsam veranstalten, den neugestalteten Pfarrgarten der Pfarrbevölkerung präsentieren. Ab 19:00 Uhr geht es los, ab ca. 20:00 Uhr beginnt die Musik zu spielen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

**Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen freiwilligen Helfern, die tatkräftig Hand angelegt, und ihre Freizeit sowie Werkzeuge und Maschinen zur Verfügung gestellt haben.**

#### Pfarrliche Termine:

15.08.2018: Kräutersegnung mit Pater Timo in Els, Beginn 15:00 Uhr mit anschließender Agape

30.09.2018: Erntedankfest in Albrechtsberg

## Wir trauern um unsere verstorbenen Gemeindebürger



**Franz Blauensteiner**  
Gillaus 3  
verst. am 25.03.2018  
im 98. Lebensjahr



**Adolf Göstl**  
Marbach 32  
verst. am 03.04.2018  
im 78. Lebensjahr



**Theresia Herndler**  
Kl. Heinrichschlag 16  
verst. am 06.04.2018  
im 84. Lebensjahr



**Pauline Geyer**  
Gillaus 4  
verst. am 19.04.2018  
im 86. Lebensjahr



**Hermine Ebner**  
Attenreith 16  
verst. am 5.4.2018  
im 90. Lebensjahr

**Ergens Kurt**, Eppenbergl 36, verst. am 23.05.2018 im 82. Lebensjahr (leider kein Foto)



## Berichte unserer Feuerwehren

### FF Marbach

#### Maibaumaufstellen:

Ende April wurde traditionell der Maibaum - welcher von unserer bereits eingespielten „Maibaumcrew“ geschnitten und geholt wurde - vor dem Feuerwehrhaus aufgestellt. Der edle Spender war auch diesmal wieder – bereits zum 37. Mal – **Familie Gudenus aus Els**, welcher wir auf diesem Wege nochmals ein Herzliches Dankeschön sagen. Ebenfalls ein großes Dankeschön ergeht an **Familie Schmoll** für die Spende des Maibaumwipfels sowie an **Frau Maria Reitberger** aus Marbach samt ihren Helfer/Innen für den jährlichen Maibaumschmuck!

#### FF-Fest

Unsere diesjährige Festschank fand vom 04.05.2018 bis 06.05.2018 statt. Diesmal stand gottseidank der Wettergott auf unserer Seite und das Fest wurde dank der starken Unterstützung aller Helfer/Innen und des sehr guten und professionellen Zusammenhalts ein sehr toller Erfolg. Am Samstagnachmittag fand der bereits traditionelle und gemütliche Seniorennachmittag mit anschließender Jause im Feuerwehrhaus statt. Sonntagmittag konnte dank guter Vorbereitung und Zusammenarbeit ALLER eine große Menge an hungriger Festbesucher mit Grillhendl, Fleischknödel, Kotelett, Surschnitzel, etc. innerhalb kürzester Zeit zufrieden stellend bewirtet werden.

#### Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer/Innen!!

#### Abschlussfeier und Maibaumverlosung:

Am 30.05.2018 fand die Abschlussfeier als Dank für unsere Helfer/Innen der diesjährigen Festschank samt anschließender Maibaumverlosung statt. Zu dieser Nachfeier konnten wir mehr als 80 Helfer/Innen begrüßen. Die Verköstigung der Besucher übernahm diesmal das Gasthaus Kirchberger aus Himberg. Für die jahrelange Gestaltung bzw. Schmückung unseres Maibaumes wurde im Zuge der Nachfeier als kleines Dankeschön die **Florianiplakette** durch Kommandant Harald Gromann an **Frau Maria Reitberger** verliehen.



**Den Maibaum samt Gutschein hat Hr. Ernst Kaltenecker aus Attenreith gewonnen. Er spendete den Maibaum wieder der Feuerwehr – dafür ein herzliches Dankeschön!**

### FF Els

Am 2. März fand die **Winterschulung** des Unterabschnittes Albrechtsberg statt. Heuer wurde die Schulung in Els im Gasthaus Enne durchgeführt. Der Bezirkssachbearbeiter für feuerwehrmedizinischen Dienst, **Walter Harrauer**, hielt einen Vortrag über die richtige Anwendung eines Defibrillators. Im Anschluss wurde auch die praktische Anwendung an einer Übungspuppe probiert. Die Schulung war sehr interessant und wichtig. Bei Ernstfällen, wie einem Herzstillstand, kann die richtige Verwendung eines Defibrillators über Leben und Tod entscheiden. In unserer Gemeinde gibt es zwei Geräte, diese sind für jedermann zugänglich gelagert. Eines hängt im Eingangsbereich des Gemeindeamtes in Albrechtsberg, das zweite befindet sich im Gemeindehaus in Els beim Eingang zur Raiffeisenbank.

Die **Florianimesse** fand heuer am Sonntag, den 29. April in Els statt. Das schöne Wetter ließ eine Feldmesse auf der Wiese neben dem Jugendgästehaus zu. Im Rahmen der Messe wurde auch die Angelobung der neuen Feuerwehrmitglieder durchgeführt. Bei der FF Els wurden **Arthur Kropf** und **Lukas Wansch** angelobt.

## Kirtag in Els

Am Pfingstmontag, den 21. Mai, fand auch heuer wieder in Els der Kirtag statt. Das perfekte Wetter lockte besonders viele Besucher zur Veranstaltung. Neben den Schmankerln an den Kirchtagsständen gab es beim Haus der Familie Wansch Kaffee und Mehlspeisen vom Kulturverein Els-Marbach. Auch die weit und breit bekannten Feuerflecken waren hier zu haben.



Wie in den Vorjahren war auch heuer wieder das **Hilfswerk Ottenschlag** mit einem Infostand vertreten.



Im Feuerwehrhaus machte die FF Els eine Ausschank und bot Grillhendl und Bratwürstel für die hungrigen Gäste. Die Trachtenkapelle Nöhagen sorgte am Nachmittag mit einem Platzkonzert für gute Unterhaltung. Die Kindervolkstanzgruppe Albrechtsberg stellte in der Pause des Konzertes ihr Können unter Beweis. Alles in allem kann man von einem gelungenen Kirtag sprechen auf dem sich Jung und Alt bestens unterhalten haben.



**WIR  
SCHAFFEN  
DAS.**

[www.noevers.at](http://www.noevers.at)

**Andreas Starkl**

Tel. 0664/80 109 5925  
andreas.starkl@noevers.at

**Martin Koppensteiner**

martin.koppensteiner@noevers.at  
Tel. 0664/80 109 5293

**Niederösterreichische  
Versicherung AG**

Ringstraße 12 | 3500 Krems an der Donau



Die Niederösterreichische  
Versicherung

## Der Lebensweg – eine Bühne für Wanderer und Region

Das südliche Waldviertel bietet Einblicke in das eigene Leben. Und zwar, indem es durchwandert wird. Von der Geburt bis zum Tod führt der 260 Kilometer lange Lebensweg durch 13 verschiedene Lebensetappen, durch 22 Gemeinden aus der Region und durch die drei Bezirke Melk, Zwettl und Krems. Die Idee dazu kam von Dieter Juster (Lebens&Betriebs Kultur), umgesetzt wurde sie vom Verein Lebensweg, der im Juli 2017 gegründet wurde.

**„Wir alle tragen die Botschaft des südlichen Waldviertels hinaus“**



In Braunegg ging am Pfingstmontag die feierliche Eröffnung des Lebensweges über die Bühne. „Dieter Juster hat eine Bühne für die Wanderer und für die Region geschaffen. Es geht darum, dass ein Angebot in der Region und für die Region geschaffen wird. Und das ist uns geglückt“, betonte Landtagsabgeordneter Karl Moser und erklärte den Lebensweg für „eröffnet“. Für dieses Angebot wurden der Ysper-Weitentalweg und den Kremstalweg zu einer Achterschleife verbunden.

„So ist es uns gelungen, ein tolles touristisches Leitsystem für die Region zu erstellen“, lobt Veronika Schroll, Obfrau-Stellvertreterin vom Verein Lebensweg. Für Ingrid Kleber bedeutet

das Projekt eine Grenzüberschreitung: „Ich war begeistert, wie viele Menschen hier mitwirken. Das ist ein Zeichen dafür, dass wir alle die Botschaft des Waldviertels hinaustragen wollen. Man überschreitet Grenzen. Aber man weiß, es ist noch die eigene Region.“

Als Begleiter auf der rund 14-tägigen Reise können die Wanderer durch das „**TourenTAGEbuch**“ unterstützt werden. Das beinhaltet Informationen zu den Highlights auf der Tour, Wanderkarten und genügend Platz, um seine Erlebnisse selbst festzuhalten. „Unsere nächste wichtige Aufgabe ist es, dass jeder, der in die Region kommt, ein Stück Lebensweg kennen und schätzen lernt“, wünscht sich Waldviertel Tourismus-Geschäftsführer Andreas Schwarzinger.

### **WUNDERBOXEN. Irritation am Lebensweg.**

Im Zuge der Lebensweg-Eröffnung wurde auch das Projekt „Wunderboxen“ durch Projektleiter Thomas Heindl vorgestellt. Diese Wunderboxen sind technische Einrichtungen, die auf Bewegung und Wärme reagieren. „Man stellt sie an Orte, wo man nichts vermutet. Wenn man vorbei kommt, reagieren sie“, erklärt Heindl. Auf der ehemaligen Poststraße sind beispielsweise galoppierende Pferde und ein Posthorn zu hören. Um die Spannung aufrecht zu erhalten, wechseln Standort und Sounds immer wieder.

## Große Auszeichnung für KR Ing. Franz Hrachowitz

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte am 8. Mai 2018 Herrn **Kommerzialrat Ing. Franz Hrachowitz** aus Albrechtsberg 59 für seine Leistungen als Unternehmer und Unternehmensberater, Generalsekretär der Interessengemeinschaft der Österreichischen Luftfahrtzulieferindustrie in Anerkennung und Würdigung seines langjährigen verdienstvollen Wirkens das **Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich**.

**Wir gratulieren dazu recht herzlich!**



Foto: NLK Pfeiffer

## Ehrungen

### „Bester Freiwilliger“

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Aus diesem Anlass wurden heuer 75 „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.



Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichten Herr **Landesrat Ludwig Schleritzko** in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, und **Maria Forstner** (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land NÖ und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.



Heuer wurden **Adele und Franz Wansch**, Els 20, seitens der Gemeinde zur Ehrung vorgeschlagen.

Adele und Franz Wansch organisieren seit mehr als 15 Jahren für den Kulturverein Els-Marbach den Betrieb des Jugendgästehauses in Els. Weiters ist Franz Wansch langjähriges Mitglied der FF Els. Zur Durchführung von verschiedenen Festen im Dorf stellt Fam. Wansch immer wieder Teile ihres Anwesens unentgeltlich zur Verfügung.

### Herzlichen Glückwunsch



Herr **Franz Hollunder** aus Albrechtsberg 104 feierte am 11. Mai 2018 seinen 80. Geburtstag. Glückwünsche überbrachten GR Isabella Penner, GR Ernst Hellerschmied, Lebensgefährtin Mag. Elfriede Schwarzer, Emmerich Fichtinger, Christa Florreither und Vzbgm. Andreas Groyß. (v.l.n.r.)



Frau **Anna Kuttner** aus Marbach 16 feierte am 08. Mai 2018 ihren 80. Geburtstag. Als Gratulanten stellten sich Veronika Fasching, GfGR DI Ernst Renz, Tochter Helga Fletzberger, Christa Florreither u. Bgm. Franz Rosenkranz ein. (v.l.n.r.)

## Herzlichen Glückwunsch

### 60. Geburtstag

Alois Klemmer, Albrechtsberg 94,  
geb. am 08.07.1958  
Johannes Mikes, Albrechtsberg 36/1/4,  
geb. am 10.07.1958  
Johann Kaufmann, Gillaus 24,  
geb. am 17.08.1958  
Gabriele Berger, Albrechtsberg 60,  
geb. am 15.09.1958

### 65. Geburtstag

Elfriede Kammerer, Els 50/2,  
geb. am 27.07.1953  
Ing. Friedrich Schiller, Gillaus 23,  
geb. am 30.07.1953  
Elisabeth Wasl, Gillaus 11,  
geb. am 16.08.1953  
Franz Steindl, Albrechtsberg 96,  
geb. am 18.08.1953

### 70. Geburtstag

Kurt Wasl, Gillaus 11,  
geb. am 21.07.1948  
KR Ing. Franz Hrachowitz, Albrechtsberg 59,  
geb. am 26.09.1948

### 75. Geburtstag

Ida Teufel, Albrechtsberg 10,  
geb. am 02.07.1943  
Elfriede Dörr, Eppenbergl 15,  
geb. am 21.07.1943  
Eva Maria Zabel, Albrechtsberg 4,  
geb. am 02.08.1943

### 85. Geburtstag

Erwin Mayer, Purkersdorf 9,  
geb. am 10.08.1933  
Franz Harrauer, Els 47,  
geb. am 17.08.1933



## Babygratulationen



**Cheyenne Franziska Bianca Perdula, Albrechtsberg 58,**  
geb. am 21.09.2017 mit ihren Eltern Irene Perdula  
und Günter Allinger sowie Schwester Tamara Perdula.



**Isabella Provin, Marbach 11,** geb. am 23.05.2018 mit  
ihren Eltern Barbara Provin und Daniel Giessriegl.

## Veranstaltungskalender

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
01.07.2018 14:30 – 17:00 Uhr	Milla märchenhaft	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
16.07.-20.07.2018 07:00 – 13:00 Uhr	Kinder & Ferien Akademie	Volksschule Albg.	N.Ö. Kinderbetreuung Waldviertler Kernland
28.07.2018 19:00 Uhr	Dämmerschoppen	Pfarrgarten Albg.	Musikkapelle Albg. Pfarre Albg.
18.08.2018 Beginn 09:30 Uhr	Jugendsporttag	Sportplatz Albg.	USV Albg.
25.08. - 26.08.2018	Tennisfest	Tennisplatz Albg.	Tennisverein Albg.
09.09.2018 Ganztägig	Frühschoppen am Dirndlgwandsonntag	Gasthaus Enne, Els	Fam. Enne, Els
15.09.2018 09:00-11:30 Uhr	Kinderflohmarkt	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
22.09.2018 20:00 Uhr	Kabarettprogramm „Freifach Herzensbildung“ mit Stefan Haider	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
30.09.2018 Ganztägig	Erntedankfest mit Tag der Tracht	Hauptplatz und Kultursaal Albg.	FF Albg.





**VERMESSUNG  
SCHUBERT** ZT GmbH  
www.schubert.at

## Vermessung und mehr ...

kompetent. effizient. punktgenau.

**Grundstücksvermessung**

- . Grundteilungen:
- . Bauland und Grünland
- . Grenzkataster
- . „Intelligente“ Parzellierungen
- . Grenzfeststellungen
- . Sachverständigen-Gutachten
- . Baulandumlegungsverfahren

**Gebäudevermessung**

- . 2D- und 3D
- . Gebäude-Bestandsvermessung:
- Grundrisse
- Schnitte, Ansichten
- Nutzflächenbestimmung
- Fassadenvermessung
- BIM Gebäudemodellierung
- . M3 - Digitalisierung von Gebäuden
- . Laserscanning

**Ingenieurvermessung**

- . Vermessung am Bau
- . GPS-Präzisionsvermessung
- . Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser
- . Leitungs-Dokumentation
- . Geo-Monitoring
- . Tunnelvermessung
- . Drohnen-Vermessung
- hochauflösende Luftbilder
- Infrarot-Auswertung



vermessung@schubert.at
www.schubert.at



**ST. PÖLTEN**  
Amstetten/Öhling  
Krems/Donau  
Neulengbach  
Ybbs/Donau  
WIEN

Tel. +43 (0)2742 / 36 25 64 - 0  
Tel. +43 (0)664 / 181 21 05  
Tel. +43 (0)2732 / 85 760  
Tel. +43 (0)2772 / 52 133  
Tel. +43 (0)7412 / 55 483  
Tel. +43 (0)664 / 470 66 56

### Unser Vermessungsteam Schubert

Jubiläum: 8 Jahre Vermessungsbüro Schubert in Krems.

Rund um Zivilgeometer Martin Oberzaucher und Vermessungsfachtechniker Mario Zimmel bietet das Büro Schubert zahlreiche Dienstleistungen wie Grundstücksvermessungen, Gebäudevermessungen und Ingenieurvermessungen an.

Als spezielle Leistung für Winzer in der Region werden Weinriedenkarten, Hofkarten, Drohnenbefliegungen und auch 3D-Laserscans der schönen Weinkeller angeboten.



Lehrling Niklas Dietl, DI Martin Oberzaucher, Mario Zimmel und Thomas Heiß (v.l.)

## Kinder & Ferien Akademie 2018

**Auch dieses Jahr bietet die Kinder & Ferien Akademie wieder Ferienwochen mit spannenden Schwerpunkten an:**

Neu ist dieses Mal das „Kunstcamp“, bei dem die Kinder die Möglichkeit haben, aus unterschiedlichsten Materialien wie Pappmaschee, Ton oder Naturmaterialien, tolle Kunstwerke zu erstellen. Beim Schwerpunkt „Forscher aufgepasst!“ erwarten die Kinder spannende Experimente mit Wasser, Luft und Erde inmitten von Wald und Wiese. Bei den „Waldklängen“ geht es darum, mit allen Sinnen den Wald zu erleben. Bei „Waldfreunde aufgepasst!“ wird gemeinsam ein Camp errichtet und die Kinder können ihre Geschicklichkeit bei einer Schatzsuche unter Beweis stellen.

Teilnehmen können Kinder im Alter von 3 bis 15 Jahren – egal, aus welcher Gemeinde sie kommen.

Die Ferienwoche in Albrechtsberg findet heuer vom 16.7. bis 20.7.2018 unter dem Motto „Waldklänge“ statt. Die Kinder begeben sich auf eine musikalische Reise durch den Wald, bauen ihre eigenen Instrumente und musizieren zusammen. Beim Abschlusskonzert werden alle Instrumente zum Erklingen gebracht. Nähere Informationen, sowie das Anmeldeformular für die Kinder & Ferien Akademie finden Sie unter [www.noe-kinderbetreuung.at/akademie](http://www.noe-kinderbetreuung.at/akademie).

Noch sind Restplätze frei – also schnell anmelden!

### Termine:

9.7.-13.7.	Bad Traunstein Waldfreunde aufgepasst!
16.7.-20.7.	Albrechtsberg – Waldklänge; Bärnkopf - Kunstcamp
23.7.-27.7.	Ottenschlag - Forscher aufgepasst! Waldhausen - Kunstcamp
30.7.-3.8.	Martinsberg - Waldfreunde aufgepasst! Weinzierl – Forscher aufgepasst!
6.8.-10.8.	Kottes-Purk - Waldfreunde aufgepasst! Gutenbrunn – Forscher aufgepasst
13.8.-17.8.	Großgöttfritz - Forscher aufgepasst!
20.8.-24.8.	Schönbach – Waldklänge Grafenschlag - Kunstcamp



### Das KLAR! Programm:

**Das Waldviertler Kernland ist eine von 21 KLAR! (Klima-Anpassungs-Modell-Region) geworden.**

In der Kleinregion sind bereits **erste klimatische Veränderungen** wie Anstieg der Durchschnittstemperatur, Starkregen, der Rückgang der Frosttage und die Zunahme an Sonnenscheintagen spürbar, daher haben die Gemeinden der Kleinregion bereits 2017 eine Klimawandelanpassungsstrategie mit 10 Maßnahmen entwickelt, welche in den nächsten 2 Jahren umgesetzt werden sollen. Diese umfassen folgende Bereiche:

1. In Kooperation mit der Agrarbezirksbehörde soll das Programm „**Humusbilanzierung**“ in der Region weiter ausgebaut werden.
2. Die Auswirkungen des Klimawandels auf die Imkerei sind noch weitgehend unbekannt und sollen in der Maßnahme „**Die Biene im Klimawandel**“ thematisiert werden. Es soll in jedem Dorf wieder einen Bienenstandort zu errichten.
3. Hofferne Waldbesitzer sollen durch **Waldpfleger** bei der klimagerechten Bewirtschaftung des Waldes unterstützt werden. Besonders bei Käferbefall ist ein rasches Handeln nötig.
4. Durch die Erstellung eines **regionalen Trinkwasserplans** soll eine langfristige Trinkwasserversorgung für nachfolgenden Generationen gesichert werden. Das Land NÖ hat die Region als Trinkwasser gefährdet identifiziert!
5. Aufgrund der Zunahme von **Starkregenereignissen** erfolgt in dieser Maßnahme die Grundlagenerhebung für die Schaffung von Retentionsflächen und Grundwasser-Anreicherungsgebieten.
6. Aus **Leerstand sollen klimaschonend Ferienuhause** werden, die es vor allem Familien mit Kindern und älteren Menschen ermöglichen, in den heißen Sommermonaten im Waldviertel zu wohnen.
7. Es werden gezielt Bodenschutzanlagen „**Bichel, Kobel und Baumreihen**“ erhalten und neu angelegt um einerseits die Bodenerosion einzudämmen und andererseits um die Biodiversität zu fördern.
8. Im Rahmen der Maßnahme „**Der Garten im Klimawandel**“ entstehen Konzepte und Anleitungen für „klimaangepasstes“ und „klimasensibles“ Gärtnern.



9. Mit dem **Schulprojekt - "Ich und der Klimawandel"** soll nachhaltiges Denken und das Bewusstsein für die Auswirkungen klimatischer Veränderungen bei den Kindern manifestiert werden.

### Der Klimawandel betrifft uns alle!

Egal ob das Trinkwasser knapp wird, der Starkregen Schlamm und Erde in die Gärten und Keller schwemmt, oder ob durch den Borkenkäfer der Baumbestand katastrophal geschädigt wird.

Daher sind alle EinwohnerInnen herzlich eingeladen bei einer oder mehreren Maßnahmen mitzuwirken. Bitte einfach im Büro des Waldviertler Kernlands melden. Tel: 02872 200 79 20 oder [office@waldviertler-kernland.at](mailto:office@waldviertler-kernland.at).

Nähere Informationen zu den einzelnen Maßnahmen finden Sie auch unter: [www.waldviertler-Kernland.at/cms/klar](http://www.waldviertler-Kernland.at/cms/klar)

### Genuss in der Natur – aber richtig!

Die Natur ist für den Menschen ein Ort um zu entspannen, ein Platz um Tier- und Pflanzenarten in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten und sie bietet auch Sportbegeisterten unzählige Möglichkeiten. Um die Natur auch in Zukunft genießen zu können, ist richtiges Verhalten und vor allem gegenseitige Rücksichtnahme wichtig.

Nehmen Sie sich bitte folgende Punkte zu Herzen:

- Die Erhaltung der Natur hat oberste Priorität, denn viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten haben hier ihren Lebensraum.
- Bitte beschädigen Sie keine Bäume und Pflanzen. Anstatt sie zu pflücken, machen Sie doch lieber ein Foto – dann können sich auch andere noch an der Blume erfreuen.
- Das Befahren vieler Wanderwege mit Fahrrad / Motorrad ist untersagt. Es gibt aber ausgewiesene Mountainbike-Strecken – informieren Sie sich am besten vorab.
- Bitte entsorgen Sie Ihren Müll richtig – die Natur ist der falsche Platz dafür!
- Nehmen Sie Rücksicht auf Wildtiere und lassen Sie diese ungestört.
- Vermeiden Sie unnötigen Lärm und nehmen Sie Hunde an die Leine.



© Rainer Burger

Um unsere Naturjuwelle vor der Haustür auch für nachkommende Generationen zu erhalten, bedarf es eines respektvollen Umgangs nicht nur miteinander, sondern auch mit unserem Lebensraum und all seinen Bewohnern. Die Natur wird es uns danken. Mehr Informationen zum richtigen Verhalten in der Natur finden Sie im **Naturland-Knigge** unter [www.naturland-noe.at/knigge](http://www.naturland-noe.at/knigge).

#### Weitere Informationen zur Initiative Naturland Niederösterreich erhalten Sie

bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter [www.enu.at](http://www.enu.at), [office@enu.at](mailto:office@enu.at) Tel. 02742 219 19

### IN EIGENER SACHE – die Redaktion informiert!

#### Liebe Leser!

Damit unsere Gemeindezeitung auch im nächsten Quartal wieder pünktlich erscheinen kann, ersuchen wir Sie, den **spätesten Abgabetermin Montag, 10. September 2018** einzuhalten. Falls Sie einen Artikel in der Gemeindezeitung veröffentlicht haben wollen, bitten wir folgende Vorgaben unbedingt einzuhalten:

- Fristgerechte Übermittlung an die E-Mail Adresse: [gemeinde@albrechtsberg.at](mailto:gemeinde@albrechtsberg.at)
- Keine speziellen Layouts und Sonderformatierungen verwenden!

Für private Einschaltungen (Gratulationen usw.) ersuchen wir ebenfalls um fristgerechte Bekanntgabe



*Qualität mit Tradition*

**Wir sind Ihr Nahversorger  
vor Ort!**



**Ihr tägliches Brot  
& Gebäck**

**Mehlspeisen, Desserts  
& Anlasstorten**



**Bäckerei Schäfer**  
3613 Albrechtsberg 6  
Tel. 02876 291  
baeckerei.schaefer@aon.at



## Müllsammelaktion

Auch dieses Jahr wurde wieder zum Müll sammeln aufgerufen. Leider folgten nur Einwohner von Albrechtsberg und Attenreith dem Aufruf, bei ihnen möchte ich mich ganz herzlich bedanken.



Die Dorfgemeinschaft Arzwiesen ging wie auch schon die vergangenen Jahre ihre Region ab.

Auch euch ein herzliches Dankeschön. Als Abschluss gab es auch heuer wieder eine Jause beim Feuerwehrhaus in Albrechtsberg. Es wurde in der gesamten Gemeinde zum Müll sammeln aufgerufen und ich finde es sehr schade, dass sich nicht aus allen Ortschaften Bürger finden denen ein sauberes Landschaftsbild am Herzen liegt.

Ich finde, gerade solche Aktionen fördern das Umweltbewusstsein besonders auch unserer Kinder und stärken das Gemeinschaftsgefühl.



Ich hoffe dass sich nächstes Jahr Vertreter aus **allen** Orten finden und wir gemeinsam für eine saubere Gemeinde sorgen können. Vielen lieben Dank an alle nochmal.  
**GR Romana Klemmer-Wurzer**

## 2 Vizestaatsmeister in unserer Gemeinde!



Gleich zwei Vizestaatsmeister sind in unserer Gemeinde zuhause!

**Valentina Schmoll** aus Marbach (links im Bild) hat gemeinsam mit ihren Trainingspartnerinnen Viktoria Harrauer und Celine Jascha bei den Österreichischen Meisterschaften Sportakrobatik der Gruppe Jugend 3 Weiblich den hervorragenden 2. Platz erkämpft.

**Anatol Kropf** aus Els war bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften Fechten erfolgreich. Er erreichte in seiner Altersklassen den ausgezeichneten 2. Platz und ist somit nun Vizestaatsmeister Herrenflorett Jugend B.

**Wir gratulieren herzlichst!**

# IHR KIA – PARTNER IN DER REGION



Das kompetente und engagierte Team von KIA Gruber freut sich auf Ihren Besuch

Bei uns sind Sie richtig! Das Gföhler Autohaus Gruber ist seit 2006 zuverlässiger und kompetenter KIA Vertragspartner.

Bei uns finden Sie die gesamte KIA – Neuwagenpalette. Gerne überzeugen

wir Sie bei einer Probefahrt von den vielen Vorteilen, die diese innovative und regelmäßig wachsende Marke bietet.

Natürlich bieten wir auch eine umfassende Auswahl an geprüften Ge-

brauchtswagen.

Einen wesentlichen Teil unseres Angebots stellt unsere Werkstätte dar, die für alle Automarken gerne und jederzeit ein verlässlicher Partner ist.

## DER NEUE KIA CEED UND KIA CEED SW

Wenn Sie nach Fahrfreude, Dynamik im Styling und gleichermaßen im Handling suchen, dann haben Sie jetzt das Passende gefunden. Als 5-Türer oder Sportwagen erhältlich, erregt das kraftvolle und raffinierte Design sofort Ihre Aufmerksamkeit und noch mehr neue intelligente Technologien werden Sie begeistern. Jetzt bei uns im Vorverkauf!



### INFO

Den neuen Kia Ceed und Kia Ceed SW gibt es schon jetzt im Vorverkauf bei uns in Gföhl!



The Power to Surprise

## Kia Gruber

Gewerbepark 9 • 3542 Gföhl • Tel.: +43 2716 – 766 65  
office@auto-gruber.at • www.auto-gruber.at

# KIA-TOPBETRIEB – AUSZEICHNUNG

Europa-Auszeichnung für KIA Gruber Gföhl als eines von nur zwei österreichischen Kia-Autohäusern.

Kia Gruber in Gföhl gehört zu den Top-Kia-Partnerbetrieben in Europa. Für vorbildliche Standards, hohe Profitabilität und Bestnoten in der Kundenbetreuung wurde das Team rund um Geschäftsführer Ernst Kaltenecker mit dem begehrten „Platinum Prestige Dealer Award“ ausgezeichnet. Diese prestigeträchtige Auszeichnung erhalten jährlich nur 30 Kia-Partner – davon im Vorjahr zwei aus Österreich – europaweit. Das Autohaus Gruber ist seit 2006 Kia-Partner und ist schon mehrfach für Kundenzufriedenheit seitens des Importeurs ausgezeichnet worden.



## DIE NEUEN VON KIA: KIA STONIC UND KIA NIRO

Entfliehen Sie dem Alltäglichen: Schon beim ersten Anblick setzt der neue Kia Stonic eigene Maßstäbe – mit einem Look, der der Konvention die Stirn bietet. Das beste aus zwei Welten: Entdecken Sie den Kia Niro. Hybrid. Crossover. Ab € 26.590 und der neue Kia Niro Plug-in Hybrid - Ein Crossover inspiriert von der Natur- ab € 33.290.

**7** JAHRE  
KIA  
GARANTIE

Auf keinen Fall verpassen:  
KIA-Stonic und KIA Niro



### Kia Gruber

Gewerbepark 9 • 3542 Gföhl • Tel.: +43 2716 – 766 65  
office@auto-gruber.at • www.auto-gruber.at



The Power to Surprise

## Der Klimawandel und Ich

Vortrag mit Mag. Dr. Christa Kummer

### EINE KRITISCHE BETRACHTUNG: DIE FOLGEN DES KLIMAWANDELS UND DIE AUSWIRKUNGEN AUF WETTER UND GESUNDHEIT

- *Welchen Einfluss hat das Wetter, Klima auf die Gesundheit?*
- *Wie kann ich mein Leben im Einklang mit der Natur gestalten?*
- *Wie kann ich das mit meinem körperlichen Wohlbefinden unter einen Hut bringen?*

Dieser Vortrag unterstützt die Bürgerinnen/Bürger auf dem Weg zu einem gesünderen Lebensstil. Gesund leben bedeutet auch, sich auf Einflüsse von außen einzustellen und im Einklang mit Natur und Umfeld zu leben. Das Klima und das Wetter sind ständige Begleiter, die unser Wohlbefinden vielfältig beeinflussen. Mit dem Vortrag „Der Klimawandel und ICH“ möchte die Initiative »Tut gut!« einen Einblick geben, wie Klima, Wetter und Gesundheit zusammenhängen und wie sich jede/jeder Einzelne darauf gut und im Sinne des Wohlbefindens einstellen kann.

Mag. Dr. Christa Kummer unterstützt die Bürgerinnen und Bürger im **ERKENNEN – UMDENKEN – UMSETZEN** anhand von praktischen Tipps zu Themen wie Wetterfühligkeit, Allergien, Urlaubsplanung, usw.

**Freitag, 14. September 2018 um 18:30 Uhr - Kultursaal Albrechtsberg, Eintritt frei!**



Caritas der Diözese St. Pölten • 1978 bis 2018

## 40 Jahre Betreuen und Pflegen zu Hause



### Danke für 40 Jahre Vertrauen...

- ... unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen
- ... unseren Partnern im Bereich Politik, Gesellschaft und Wirtschaft
- ... unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

### Caritas Sozialstation Lichtenau

Einsatzleitung: DGKP Sabine Teuschl  
3522 Lichtenau 49  
Mo, Mi von 9:30 bis 10:30 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung  
M 0676-83 844 243  
bup.lichtenau@stpaelten.caritas.at

### Wir helfen Ihnen gerne:

- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen (Einkäufe, Arztbesuche, Apothekengänge, ...)
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Physiotherapie, „Essen auf Rädern“, ...
- beim Installieren eines Notruftelefons
- bei der Demenzberatung
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung des Caritas Vereines „Rundum zu Hause betreut“
- mit Betreuungsnachmittagen

# Caritas Pflege

Diözese St. Pölten

[www.caritas-pflege.at](http://www.caritas-pflege.at)

## Seniorenbund -Ortsgruppe Albrechtsberg



Mit der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung möchte das Vorstandsteam des Seniorenbunds Sie wieder gerne über unsere schönen Aktivitäten informieren.



Wie immer in den letzten Jahren führte unser Ausflug im April in das nördliche Waldviertel. Eine sehr historische und schon fast ausgestorbene Handwerkskunst besuchten wir in Felling bei Horn in der Perlmuttermanufaktur. Einen völlig neuen landwirtschaftlichen Betrieb lernten wir bei den Haselnussplantagen der Familie Theuer in Modsiedl kennen. Eine musikalische „Nachspeise“ gab es dann noch zum Abschluss in Rappoltschlag. Einen ebenfalls traditionellen Nachmittag genossen wir auch wieder in Marbach beim Seniorennachmittag. Ganz Tüchtige wanderten von Kl. Heinrichschlag aus entlang

der Kleinen Krems zum Feuerwehrfest. Natürlich benötigten die Wanderer auch eine Stärkung.

Im Juni ging die Tagesreise nach Bad Vöslau und wir erfuhren bei der Führung durch das Vöslauer Werk, wie das Mineralwasser von der Quelle in die Flasche kommt. Gerade bei der Besichtigung von Schloss Laxenburg meinte es der Wettergott nicht so gut mit den Reisenden, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat.



Beim monatlichen Häferlkaffee (erster Mittwoch im Monat) und bei der Kegelrunde (immer am letzten Donnerstag im Monat) geht es ebenfalls recht lustig zu. Gerne laden wir Sie ein, bei diesen Nachmittagen mitzumachen.

Der Seniorenbund möchte auch immer wieder neue Akzente setzen. Blättern Sie doch regelmäßig im Senioren-Magazin für Niederösterreich - endlich FREIZEIT. Die Zeitschrift informiert über regelmäßige Sprechtag in Ihrer Nähe durch Fachberater und kostenlose Hilfestellung in allen Belangen des Sozialrechts. Es werden auch Reisen und viel Information angeboten. Für die Mitglieder vom Seniorenbund wird die Zeitschrift monatlich kostenlos zugestellt.

**Vorschau: Bitte merkt euch schon jetzt den Termin für die Seniorenmesse für unsere verstorbenen Mitglieder am Sonntag, den 5. August in der Pfarrkirche Els vor.** Nähere Informationen werden wie immer von den Ortsbetreuer/innen ins Haus gebracht.



Nachdem heuer der Winter gleich in den Sommer übergegangen ist, hoffen wir auch, dass unsere Urlauber im August Landeck und die Fahrt mit dem Bernina Express bei schönem Wetter und bei guter Gesundheit genießen können, so dass sich der Spruch bewahrheitet:

***Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen.  
Drum nähme ich den Stock und Hut und tät das Reisen wählen.***  
[Matthias Claudius (1740 – 1815)]

Einen schönen gemütlichen Sommer mit viel Sonne im Herzen wünscht euch Obfrau Christa Florreither mit Team.

### Urlaub Dr. Edmund Piskernik

Die Ordination ist vom 16.07.2018 bis 20.07.2018 sowie vom 20.08.2018 bis 31.08.2018 geschlossen.

### ÄRZTEDIENSTE– NOTDIENSTE:

Unter der Nummer **141** erfahren Sie, wer gerade Dienst hat und Ihnen helfen kann.

## Neue Sanitäter für das Rote Kreuz - Ortsstelle Gföhl

**12 Prüflinge stellten sich der Rettungssanitäter-Abschlussprüfung in den Räumlichkeiten der Rot Kreuz Ortsstelle Gföhl und alle haben die Prüfung bestanden.**

Bereits im Herbst 2017 wurde mit der Ausbildung zum Rettungssanitäter begonnen. Die Teilnehmer mussten 100 Stunden Theorieunterricht sowie 160 Stunden Praxis am Fahrzeug absolvieren, bevor sie zur kommissionellen Abschlussprüfung antreten durften.



Unter der Leitung von Wolfgang Wiesinger von der Bezirksstelle Krems wurden die angehenden Sanitäter/Innen aus den Gemeinden Gföhl (Karoline Jell, Nadine Kellner, Brigitte Löffler, Sandra Löw, Gabriele Pinczker, Helga Simlinger), Jaidhof (Karin Heindl, Claudia Huber), Lichtenau (Irene Denk, Bgm. Andreas Pichler, Sandra Waglechner), Rastenfeld (Katharina Micikova) und Theiss (Fischer Jasmin) Monate lang eingeschult und unterrichtet.

Als Vertreter der Landesverbandszentrale bzw. von der Landesregierung konnten sich Stella Binder und Werner Schlögl vom Wissen und Können der Prüflinge selbst überzeugen.

Als zusätzliche Ausbildung für notärztliche Assistenzmaßnahmen und Einsätze werden in den nächsten Wochen noch weitere 16 Stunden von den neuen Sanitäter/Innen in deren Ausbildung investiert.

**Die Ortsstelle Gföhl gratuliert recht herzlich und freut sich über 12 neue Rettungssanitäter, welche dringend für den 24 Stunden Dienstbetrieb gebraucht werden.**

### STRABAG AG

Direktion AD – Verkehrswegebau  
Bereich Wald- und Mostviertel

A - 3532 Rastenfeld 206

Tel. +43 (0) 28 26 / 211 02 – 0, Fax DW 12

E-Mail: [rastenfeld@strabag.com](mailto:rastenfeld@strabag.com)

**STRABAG**  
TEAMS WORK.

Seit 2004 ist die **Strabag AG** im Betriebsgebiet Rastenfeld vertreten. Das Bauunternehmen beschäftigt in Rastenfeld seit Jahren rund 250 Mitarbeiter/Innen, die vorwiegend aus der Region Waldviertel stammen.

Die **Strabag AG** Rastenfeld zeichnet sich durch hohe Qualität und umfassende Kompetenz aus und ist somit nicht nur im kommunalen Bereich der richtige Ansprechpartner, sondern auch für den privaten Auftraggeber. Wir gestalten für Sie Ihren ganz persönlichen Wohn- und Außenbereich Ihres Hauses, ob es sich dabei um Zufahrten, Grünanlagen, Aufschließungsarbeiten, Zäune, Wege oder Pflasterungen jeglicher Art handelt.

#### Unser Leistungspaket:

- **BETONBAU:** Kläranlagen, Brücken, Stützmauern, Wohnhaus Neu- und Umbauten, Hallenbau
- **KANALBAU:** Aufschließungsarbeiten für Kanal- und Wasserleitungen
- **ELEKTRO:** Beleuchtungsanlagen, LWL Kommunikationsanlagen
- **LEITUNGSBAU:** Kabelverlegearbeiten für Strom und Kommunikationsleistungen
- **VERMESSUNG:** Bau- und Bestandsvermessung, Baumkataster und Baumkontrolle
- **VERKEHRSWEGEBAU**

#### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Albrechtsberg. Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Franz Rosenkranz. Druck- und Vervielfältigung: Computer, eigenes Kopierverfahren.

Erscheinungs- und Verlagspostamt: 3613 Els



## MONATSINFO

Mitte März 2018 – Ende Mai 2018

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO KREMS



### Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

Im Beobachtungszeitraum ereigneten sich im Bereich der Marktgemeinde Albrechtsberg an der Großen Krens **keine** Einbrüche in Wohnräumlichkeiten.

Es wird ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden.

**Technische und elektronische Sicherungen** sind der wirksamste Einbruchschutz. Präventionsbeamte des Bezirkspolizeikommandos Krems kommen ins Haus und beraten sie kostenlos.

Terminvereinbarungen unter der Tel.: 059133/3440 305 oder E-Mail: [bpk-n-krems-land@polizei.gv.at](mailto:bpk-n-krems-land@polizei.gv.at).

Weitere Tipps der Kriminalprävention gegen Einbruch finden sie auch auf der neuen „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App und unter: [http://www.bundeskriminalamt.at/202/Eigentum\\_schuetzen/start.aspx#a2](http://www.bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/start.aspx#a2)

### Beschädigung eines Verkehrsspiegels

Im Zeitraum zwischen dem 04.05.2018 19:00 Uhr und dem 05.05.2018 07:00 Uhr, wurde in Els, ein beim Friedhof angebrachter Verkehrsspiegel beschädigt. Das Glas des Spiegels wurde eingeschlagen. Durch die Tat entstand der Marktgemeinde Albrechtsberg finanzieller Schaden. **Beschädigungen von Verkehrsleiteinrichtungen stellen im Sinne des Strafrechts eine „Schwere Sachbeschädigung“ dar.**

### Internetkriminalität

Vermerkt kommt es in letzter Zeit zu Betrugsversuchen im Internet. Sichern sie Ihren Computer/Laptop/Smartphone gegen unberechtigten Zugriff, öffnen Sie nur E-Mails die von vertrauenswürdigen Absendern stammen.

Tipps zum Schutz vor IT-Kriminalität finden sie auf der „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

### GEMEINSAM.SICHER in Österreich – Homepage online

Die Homepage zur Initiative ist online. Hier finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.

<http://www.gemeinsamsicher.at/>

Zu allen oben angeführten Straftaten erhalten sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten.

Krems, am 08. Juni 2018

Herbert Goldnagl, AbtInsp

## Ansprechen von Kindern durch fremde Personen - Tipps und Verhaltenshinweise für Eltern und Kinder

### Kinder schützen heißt Kinder stärken

Kinder müssen Vertrauen zu Menschen aufbauen können und trotzdem die nötige Vorsicht an den Tag legen. Dem Kind ist zu erklären, dass andere Menschen – Kindern gegenüber – grundsätzlich nett und hilfsbereit sind, dass es aber „einzelne“ Ausnahmen gibt und man deshalb auch vorsichtig gegenüber Fremden sein muss.

Wenn man Hilfe braucht, kann man sich aber jederzeit an andere Erwachsene wenden.

Kinder sollen fremden Personen jedoch misstrauen, wenn diese etwas von ihnen verlangen, z. B. ins Auto zu steigen oder mit ihnen mitzugehen. Einfache Verhaltensregeln im Umgang mit fremden Personen sollen vermittelt werden.

Den Kindern soll bewusst gemacht werden, dass sie auch gegenüber Erwachsenen „Nein“ sagen können.

**Wichtig:** Es ist zu verdeutlichen, dass es sich bei der fremden Person auch um eine Frau handeln kann. Niemals wird von Tätern oder Täterinnen gesprochen, sondern von „fremden Personen“.

### Zur Vorbeugung:

1. Bringen Sie den Namen des Kindes NICHT von außen sichtbar an der Kleidung oder der Schultasche an.  
Das Ansprechen des Kindes mit dem Namen könnte zu einer Vertraulichkeit führen die nicht gegeben ist.
2. Ein Kind sollte immer den Schulweg gehen der mit den Eltern abgesprochen ist.
3. Schicken Sie ihr Kind, wenn möglich, gemeinsam mit anderen Kindern zur Schule oder zum Spielplatz.
4. Ein Kind sollte wissen, dass es unter keinen Umständen zu fremden Personen ins Auto einsteigen darf. Weder um dem Autofahrer zu helfen, noch um zu Angehörigen gebracht zu werden oder weil angeblich jemand im Spital liegt, das Kind etwas angestellt hätte etc. Stellen Sie klar, dass Sie Ihrem Kind immer sagen, wenn es von jemand anderem als Ihnen abgeholt wird. Sagen Sie, dass Sie NIEMALS Fremde schicken, um es abzuholen.
5. Das Kind sollte die Notrufnummer 133 kennen. Vermitteln Sie ihrem Kind das Gefühl, dass es Ihnen alle Erlebnisse anvertrauen kann.

# union sportverein ALBRECHTSBERG

## Sportfest 2018

Der Union Sportverein Albrechtsberg bedankt sich bei allen Gästen und Unterstützern für ein tolles Sportfest. Alle Turniere und Festaktivitäten konnten plangemäß und erfolgreich durchgeführt werden. Nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön an Fans, Freunde, Funktionäre, Spieler und deren Angehörige die bei der Umsetzung des Sportfestes mitgeholfen haben. Ohne euch wäre all jenes nicht möglich!



### Tabelle Kampfmannschaft 2018

1. Mautern	26.	106:21	69
3. USVA	26.	70:38	55

### Torschützen Kampfmannschaft

Krcmarik Lukas	29
Krcmarik Michal	18
Hoza Michal	5
Steyrer Hannes, Teufel Stefan	4
Gromann Markus	4

### Nachwuchs

#### U8, U 9 und U10

Ohne Punkte  
nur Spiele

#### U12

1. Mautern  
5. USVA

#### U 15

1. Kottes  
2. USVA/Lichtenau

#### U 17

1. Langenrohr  
7. USVA/Gföhl

### Tabelle Reserve 2018

1. Mautern	26	147:35	66
5. USVA	26	73:41	50

### Torschützen Reserve

Strohmaier Andreas	11
Huber Patrick	11
Teufel Martin	8
Haidl Dominik	5
Kühtreiber Benedikt	5

**Tombolaspenden FJ 2018:** Braun Manuel, Strasser Christian, Müllner Franz (Spilleithen), Praher Manfred, Weißmann Karl, Familie Jager (Harrau), Stieger Christoph

**Patronanz FJ 2018:** Gromann Harald (Gänshof), Brunner Reisen (Gresten), Elektro Zierlinger GmbH (Gföhl), Fa. SMS - Schaden Management Service GmbH, Vinzenz Harrer GmbH, Elektro Volk, Gasthaus Lang (Weinzierl/Walde)

**Ballspenden FJ 2018:** Auto Centro GmbH & Co KG Krems, Naturvit.at (Attenreith), Leberzipf Walter (Spitz), Möbelhandel Stöckhuber (Stixendorf), Fa. Würth Hr.Trinkl Roland, Michael Starkl (Nöhagen), Wallner Holzhandl GmbH

### Vorbereitungsspiele Sommer 2018

Sa. 14. Juli	USVA – Radberg	18:30
Sa. 21. Juli	USVA – St. Bernhard	17:30
Sa. 11. Aug.	USVA – Jauerling	18:00

Sa. 28. Juli	USVA – Traismauer	18:00
Mi. 1. Aug.	Gutenbrunn – USVA	19:30

**Meisterschaftsbeginn ist voraussichtlich 18. August 2018**



**Der USVA bedankt sich bei seinen Fans, Sponsoren, Freunden und Helfern für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison und hofft sie wieder alle im Herbst am Sportplatz begrüßen zu dürfen.**

Dressenspende durch Fa.Wassermann Installationen GmbH